

Rückstauschutz außerhalb von Gebäuden

Produkt- und Systemargumente

Teleskopische Aufsatzstücke

Sowohl beim Neubau als auch bei nachträglichen Änderungen der Oberflächenhöhen bietet das teleskopische Aufsatzstück die Möglichkeit, die Höhe des Schachts um 500 mm zu variieren. Die Höhenänderung geschieht einfach durch Herausziehen oder Hineinschieben des Aufsatzstückes oder durch das Aufsetzen von handelsüblichen Betonausgleichsringen auf das Aufsatzstück für BEGU-Abdeckungen. Um eine absolute Dichtheit zu erreichen, wird zwischen Schacht und Aufsatzstück die Lippendichtung (Art.Nr. 860 116) eingelegt.



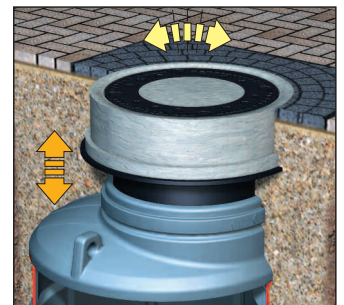
Anpassung an das Bodenniveau

Bodensetzungen und Bewegungen des Erdreichs werden automatisch ausgeglichen. Der Schacht gewährleistet eine flexible Höhenanpassung an das Gelände und den Straßenaufbau.



Teleskopisches Aufsatzstück aus Kunststoff

für Abdeckungen aus GG



Teleskopisches Aufsatzstück aus Kunststoff

für handelsübliche Betonringe/
BEGU-Abdeckungen

Serienmäßiger Bauzeitschutz

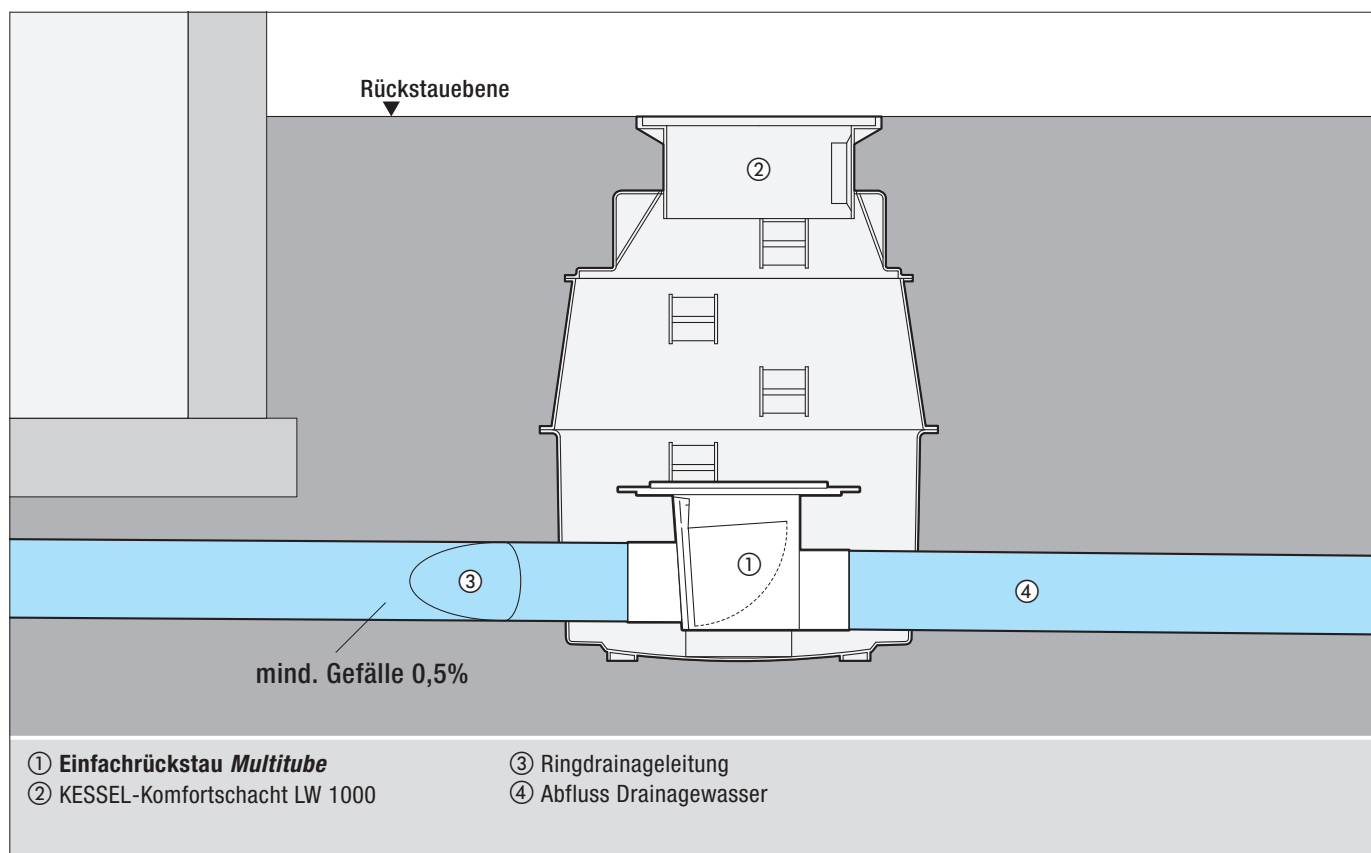
Kann gleichzeitig als Abdeckung für den Grünbereich oder mit Kieselsteinen befüllt genutzt werden. Teleskopisch höhenverstellbar bis 80 mm und neigbar.



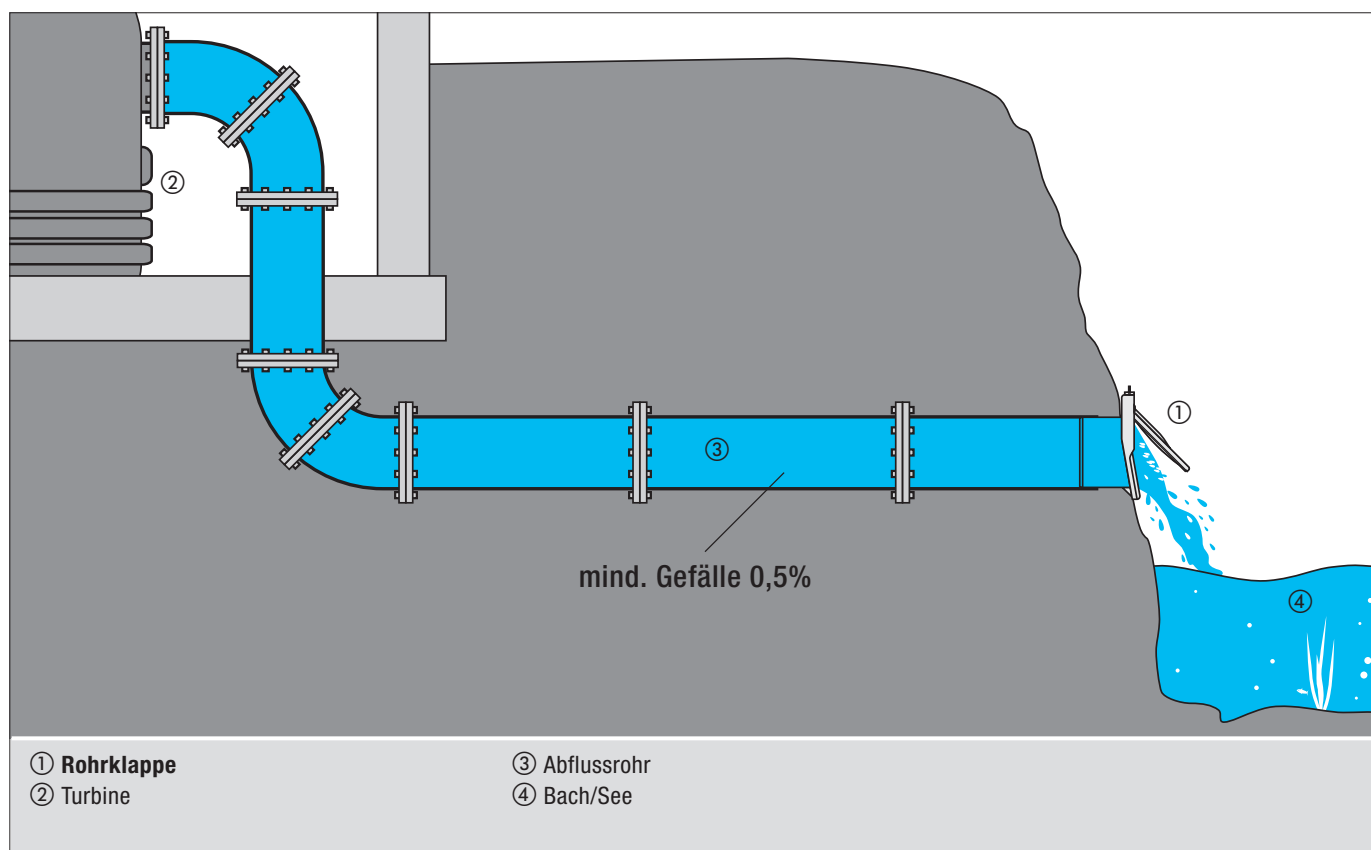
Rückstauschutz außerhalb von Gebäuden

Lösungsvorschläge

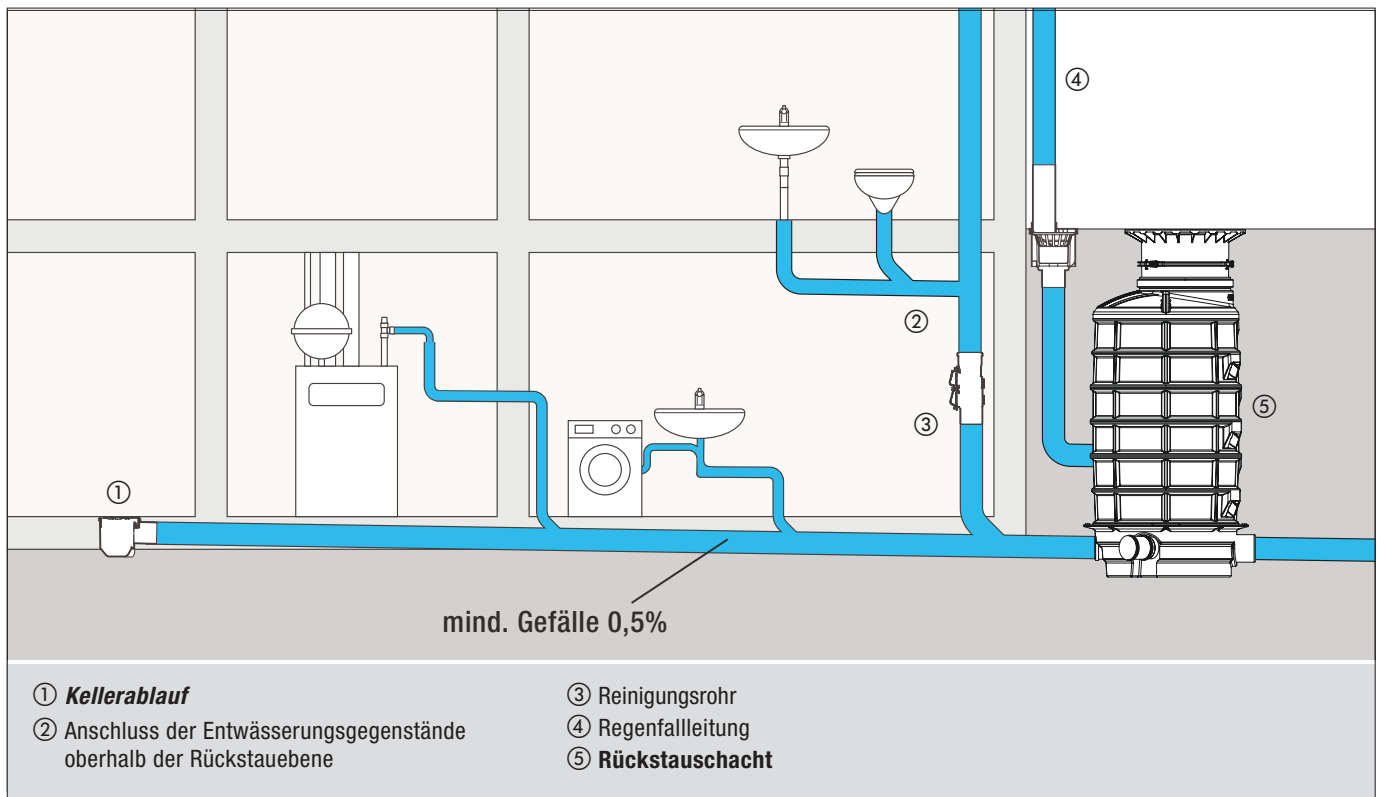
Einfachrückstau *Multitube* für fäkalienfreies Abwasser im KESSEL-Komfortschacht LW 1000



Rohrklappe für fäkalienfreies Abwasser im KESSEL-Sickerschacht LW 1000



Rückstauschacht

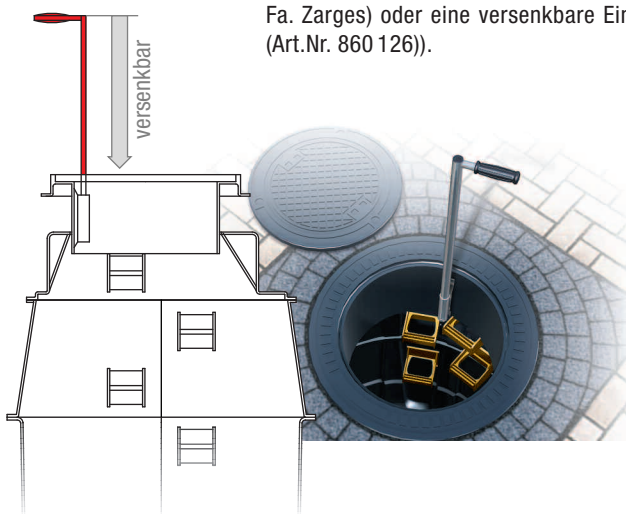


Rückstauschutz außerhalb von Gebäuden

Installations- und Einbauhinweise

Zusätzliche Einstiegshilfen (werkseitig montiert)

Um einen gesicherten Einstieg in das Schachtsystem zu gewährleisten, ist eine Einstiegshilfe vorzusehen. Dazu empfehlen wir einen Einstiegs-käfig (z.B. von Fa. Zarges) oder eine versenkbare Einstiegshilfe mit Haltestange und Hülse (Art.Nr. 860 126).



Versenkbare Einstiegshilfe

Die versenkbare Einstiegshilfe wird fest im Aufsatzbereich installiert. Dazu ist eine entsprechende Betonummantelung um das Aufsatzstück vorzusehen, damit die Fixierung der Einstiegshilfe gewährleistet ist. Sollte keine Betonummantelung möglich sein, kann als Zubehör eine Befestigungseinheit für das Aufsatzstück geliefert werden (bei Bedarf anfragen).

Steigkasten

Der KESSEL-Steigkasten (Zubehör Art.Nr. 860 109) ermöglicht einen zusätzlichen Auftritt und Halt im Aufsatzsystem, ohne den Einstiegs-querschnitt zu verkleinern. Dabei wird mittels Bohrschablone im Aufsatzstück der erforderliche Ausschnitt mit einer Stichsäge ausgesägt. Anschließend kann der Steigkasten von außen an dem Aufsatzstück festgeschraubt werden. Gegen Aufpreis kann der Steigkasten schon werkseitig am Aufsatzstück montiert werden.



Aufsatzstück mit Steigkasten
Art.Nr. 860 122



Montage des Steigkastens:



Rückstauschutz außerhalb von Gebäuden

Installations- und Einbauhinweise

Verriegelung

Um Geruchsbelästigungen zu vermeiden, muss die Schachtabdeckung tagwasserdicht verschlossen werden. Das 3-fach-Verriegelungssystem mit dem Aufsatzstück (Art.Nr. 860 121) von KESSEL gewährleistet eine dauerhafte Abdichtung zwischen Aufsatzstück und Schachtabdeckung.

Bei diesem neuartigen System konnte auf lose Teile (z.B. Schrauben) und verschmutzungsanfällige Sacklöcher verzichtet werden. Gerade bei regelmäßigen Wartungsarbeiten (z.B. bei Fettabscheidern) sind verschleißfreie Abdeckungssysteme unabdingbar.

Einsatzgebiet:

Tagwasserdichte und geruchsfreie Abdeckung für

- Schächte mit geschlossenem Gerinne
- Reinigungsrohr, *Staufix SWA/FKA*, *Pumpfix F*
- Abscheideranlagen, außer Öl-/Koaleszenzabscheider
- Pumpstationen mit trocken aufgestellter Hebeanlage *Aqualift F*
- Wasserzählerschächte



Funktionsweise:

Dreifache Verkrallung in das Aufsatzstück. Verriegelung über handelsüblichen M16-Vierkantschlüssel. Eine saubere Auflagefläche gewährleistet eine einwandfreie Dichtheit. Zur Verriegelung sind die drei Vierkantschrauben abwechselnd anzuziehen. Dadurch erreicht man ein gleichmäßiges Verkrallen im Aufsatzstück.

Abdeckung für Umrüstsätze in Rückstauschächten

Um den Deckel des eingebauten Rückstauaggregates von oben vor Schmutz zu schützen ist serienmäßig nebenstehende Abdeckung montiert.



Anbringen von seitlichen Rohranschlüssen

Bei Bedarf sind weitere seitliche Anschlüsse unter Verwendung der KESSEL-Rohrdurchführungen leicht möglich. Das Anbringen der seitlichen Zuläufe erfolgt durch Anbohren der Schachtteile mit einer Sägeglocke.

KESSEL-Dichtung für Rohrdurchführung (als Zubehör) einlegen und bauseitiges KG-Rohr einschieben.

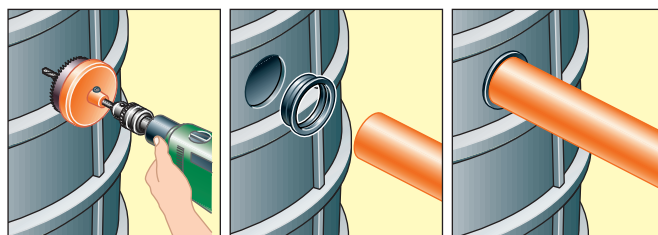


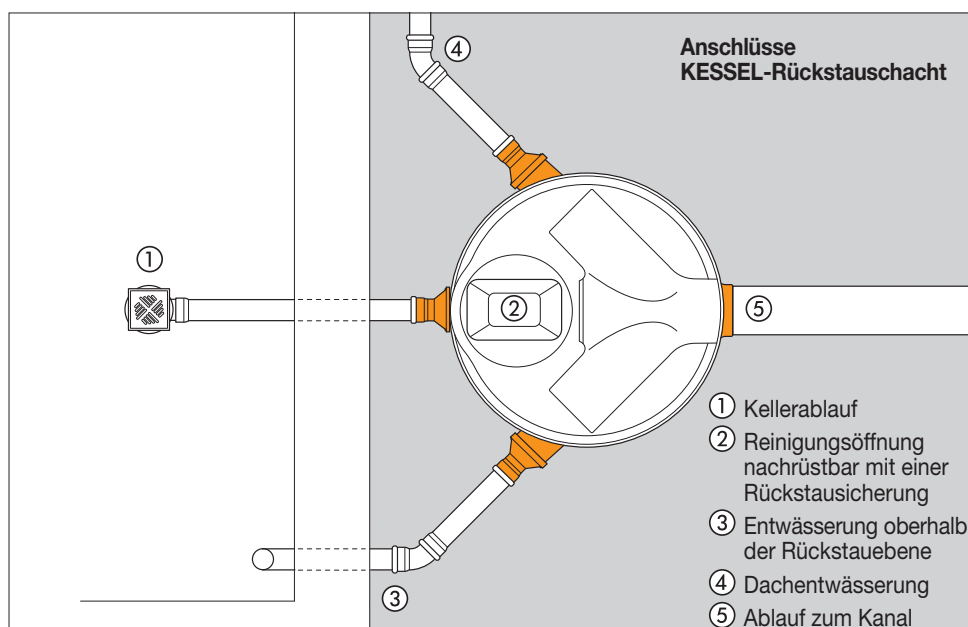
Tabelle mit den Dichtungen siehe nächste Seite.

Rückstauschutz außerhalb von Gebäuden

Installations- und Einbauhinweise

Dichtung Art.Nr.	Rohrinnweite DN	Rohraußendurchmesser DA mm	Bohrgröße mm
182-079	25	32	4
182-078	92	40	44
850114	50	50	57
850117	70	75	90
182-876	80	90	98
850117	100	110	118
850118	125	125	134
850119	150	160	170
182-875	200	200	212
182-879	250	250	262

Normgerechter Anschluss



Der KESSEL-Rückstauschacht bietet vorgegebene Anschlussmöglichkeiten für:

- Schmutzwasser oberhalb der Rückstauenebene
- Schmutzwasser unterhalb der Rückstauenebene
- Regenwasser

zur Gebäudeentwässerung nach DIN

Der Schacht ist ideal

- für Bauherren, die in rückstaugefährdeten Regionen wohnen
- wenn die endgültige Nutzung des Kellerbereiches noch nicht feststeht
- wenn die Kellerentwässerung erst zu einem späteren Zeitpunkt vorgesehen ist.

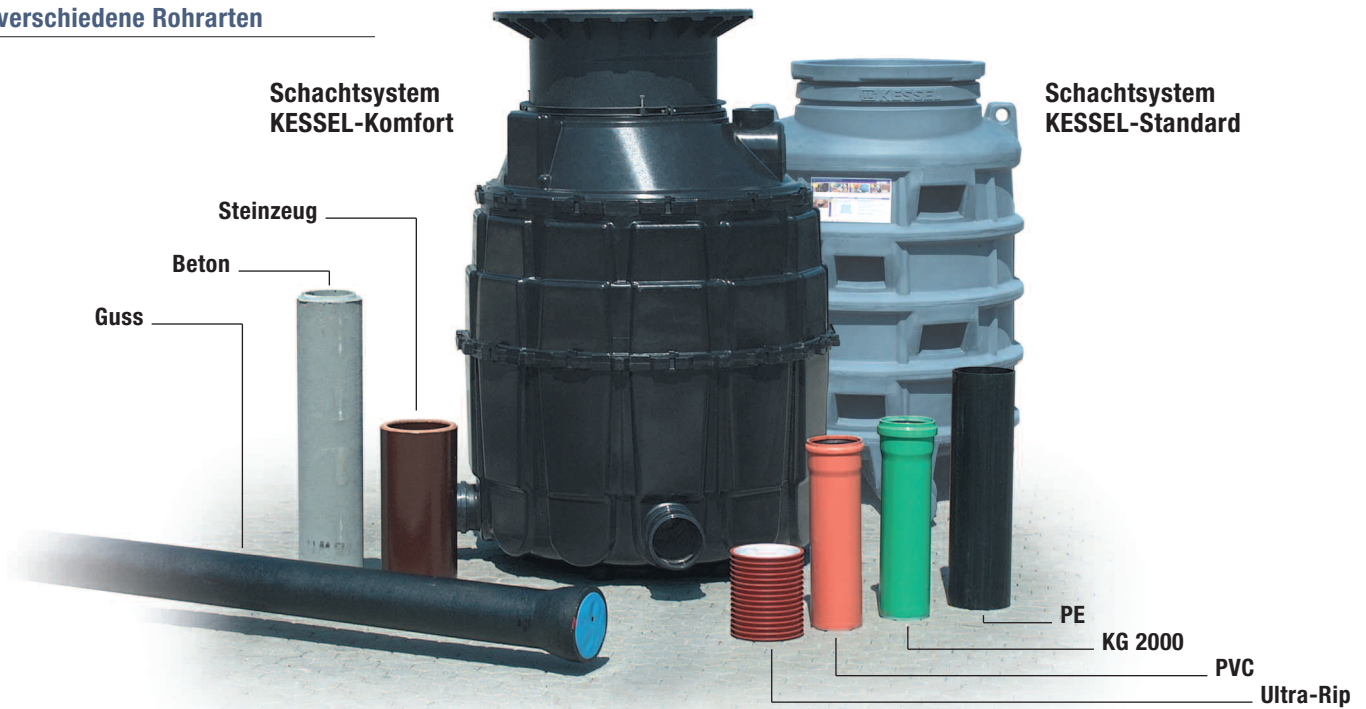
und bietet die Möglichkeit

- die Rückstausicherung außerhalb des Gebäudes einzubauen (Vorteil: Verbesserte Nutzung des Kellerbereiches als Wohnraum)
- nachträglich problemlos die passende Rückstausicherung an der richtigen Stelle kostengünstig einzubauen.

Bitte beachten: Kabelleerrohr für die (nachträgliche) Rückstausicherung vorsehen!

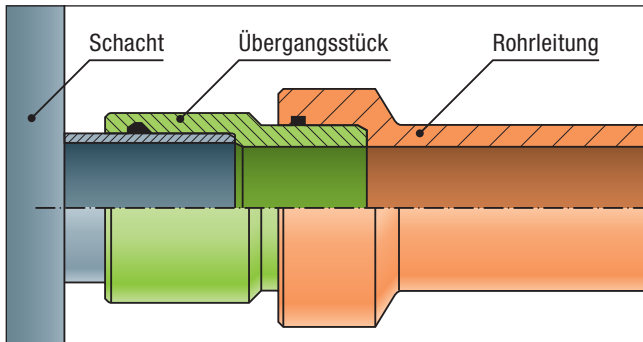
Rückstauschutz außerhalb von Gebäuden Installations- und Einbauhinweise

Anschlussempfehlungen für verschiedene Rohrarten

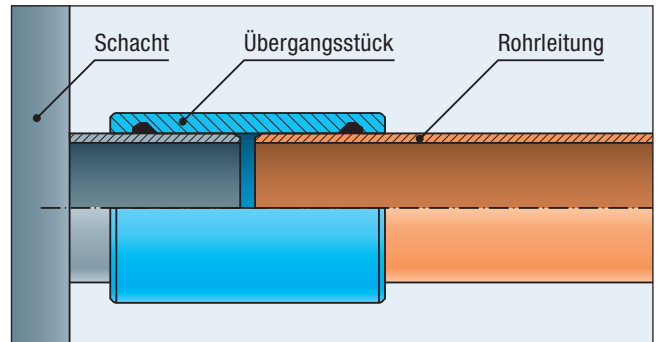


Anschluss an PE-Schächte bei Guss, Beton, Ultra-Rip, Steinzeug

Anschlussmöglichkeit 1



Anschlussmöglichkeit 2



Schacht DN 150/200/250/ 300/400/500	Übergangsstück	Anschluss	DIN / EN
		Guss	DIN EN 598
		Guss	
		Steinzeug	DIN EN 298
		Steinzeug	
		Ultra-Rip	DIN 16961
		Beton *	DIN 4032 / 4035

* Betonrohre auf Anfrage

Notizen

A large grid of dotted lines for taking notes, covering most of the page. The grid consists of small squares formed by dotted lines, suitable for writing or drawing.